

# Frühling 2017

## WK und Einsatz zu Gunsten der Gemeinden



ZSO Region Sursee

Bericht

Frühling 2017

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>WK-Einsatz Prio. Zug 4 und Zug 1 .....</b>	<b>2</b>
1.1	Posten 1: Elektrizität, Beleuchtung und Notstromversorgung .....	2
1.2	Posten 2: Kompressor und Abbaugeräte .....	3
1.3	Posten 3: Verankerung.....	4
1.4	Posten 4: Motorsäge und Trenngeräte .....	5
1.5	Posten 5: Pumpe .....	6
<b>2</b>	<b>Einsatzübung Prio. Zug 4 und Zug 1 .....</b>	<b>7</b>
2.1	Schadenplatz 1 .....	7
2.2	Schadenplatz 2 .....	8
2.3	Schadenplatz 3 .....	9
<b>3</b>	<b>Zug 1: Einsatz zu Gunsten der Gemeinde .....</b>	<b>10</b>
3.1	Gemeinde Buttisholz .....	10
3.2	Gemeinde Eich .....	12
3.3	Gemeinde Hildisrieden .....	13
3.4	Gemeinde Schenkon .....	15
3.5	Gemeinde Schlierbach .....	16
3.6	Küchenteam.....	17
3.7	Materialwarte .....	17
3.8	Einsatzleitung .....	18

## 1 WK-Einsatz Prio. Zug 4 und Zug 1

Folgende Ziele galten über alle fünf Posten:

- Einhaltung der Sicherheitsvorschriften
- Korrekte Anwendung der Gerätschaften
- Stärkung des Knowhows der Gerätschaften

### 1.1 Posten 1: Elektrizität, Beleuchtung und Notstromversorgung

Beim Posten 1 wurde durch den Gruppenführer eine kurze Theorie Lektion über FI Schalter und verschiedene Stromarten erklärt. Die Soldaten mussten das KP korrekt Inbetriebnahmen mit der ganzen Beleuchtung, wie auch das ganze Areal Perfekt Beleuchten.



## 1.2 Posten 2: Kompressor und Abbaugeräte

Beim Posten 2 wurde in einer kurzen Theorie Lektion die Sicherheitsbestimmungen wie Anwendung der Gerätschaften erklärt. Anschliessend durften die Soldaten 1 zu 1 den grossen Betonklotz Zertrennen mit dem Atlas Copco und dem Spreizer.



## 1.3 Posten 3: Verankerung

Mit einer kurzen Theorie Lektion wurde die Verankerungen und Hit-Trac ganz genau erklärt und wie man die Gerätschaften anwenden muss. Der Hit-Trac ist einen guten motorisierter Ersatz für den Habegger. Anschliessend konnten die Soldaten die Verankerung montieren und mit einer Umlenkrolle die Baumstämme von A nach B verschieben.



#### 1.4 Posten 4: Motorsäge und Trenngeräte

Beim Posten 4 wurde genau erklärt wie man eine Motorsäge sicher und korrekt bedient und wie man eine Kette entfernt und schleift. Die Sicherheit hat grosse Wertschätzung (Schnittschutzhose, Helm, Handschuhe etc.). Anschliessend konnten die Soldaten Baumstämme in Meter Stücke versagen und die Meter Stücke mit dem Holzspalthammer spalten.



## 1.5 Posten 5: Pumpe

Beim Posten 5 wurde eine kurze Theorie Lektion über die Fördermenge und Leistung der Pumpen erklärt. Die Sicherheit war bei diesem Posten ganz klar Schwimmwesten und Person Sichern. Anschliessend mussten die Soldaten ein Becken erstellen, dies bestehend nur aus Paletten. Damit sie nachher mit einem Schlauch aus ca. 60 Meter das Becken füllen konnten. Als das Becken voll war konnten sie das Wasser zurück in den Bach pumpen.



## 2 Einsatzübung Prio. Zug 4 und Zug 1

Die Einsatzübung startet um 08:15 Uhr mit der Bekanntgabe der Geschehnisse. Nach der Reko der Offiziere wurde das verschieben nach Nottwil durchgeführt. Nach erfolgreicher Verschiebung startete der Einsatzleiter mit der Bewältigung der Schadenposten.

Folgende Schadenplätze wurden in Auftrag gegeben:

- Aufbau des Sammelplatz, Materialdepot und Einrichtung des KP's
- Schadenplatz 1
  - Bergung einer Verletzten Person im Hang
- Schadenplatz 2
  - Löschen eines Feuer im Hang
- Schadenplatz 3
  - Holzen und Stapeln

### 2.1 Schadenplatz 1

Beim Bergen der verletzten Person mussten die Pionieren mit ihren Gruppenführer den Weg zuerst frei mache. Nach der ersten Bewältigung des ersten Hindernisses, konnte man erfolgreich mit der Bergung der Verletzten Person beginnen.

*Bei der Verletzten Person handelt es sich um eine 85 Kg schwere Puppe.*





## 2.2 Schadenplatz 2

Beim Schadenplatz 2 wurden die Pioniere mit einem steilen Hang und grösseren Distanz überrascht. Schnell wurde den Gruppenführern und Pionieren klar, dass die Wasserpumpe das Wasser nicht bis zum Feuer transportieren kann. Somit musste sie mit Hilfe von Zwischenbecken die Geschehnisse bewältigen.



## 2.3 Schadenplatz 3

Die Gefahr bestand bei Schadenplatz 3, dass sich das Feuer auf die nahe gelingene Bäume und Sträucher ausbreiten könnten. Somit musste die Mannschaft das nahe gelegene Holz sägen und auf ver. Häufen stapeln.



Die ganzen Schadenplätze waren nur zur Übungszwecken erstellt worden.

**Wir danken der Familie Huber für die Bereitschaft, das Land zur Verfügung zu stellen**

### 3 Zug 1: Einsatz zu Gunsten der Gemeinde

#### 3.1 Gemeinde Buttisholz



**Pi Uof:** German Markus / Birrer Markus

**Pioniere:** Arnet Silvan, Helfenstein Michael, Bühler Christoph, Dommen Cyrill

**Orientierung:**

- WC Renovation
- Diverse Arbeiten beim Friedhof
- Instandsetzung der Wanderwege

**Auftrag:**

Neugestaltung des Friedhofbeet's für  
Urnengräber

Dank des Baggers und der Vibra-Platte konnte die Gruppe von Birrer/Germann die Vorarbeit sauber und rasch erledigen. Somit konnte frühzeitig mit dem betonieren der Trennplatten begonnen und fertiggestellt werden.





Ausserdem wurde in der nahe gelegener Schüür das WC renoviert. Ebenso wurden die Wanderwege wieder instandgesetzt. Alle Arbeiten konnten zur vollsten Zufriedenheit des Gemeindegarbeiters ausgeführt werden.

**Besonderes:**

Die Sicherheitsvorschriften wurden eingehalten, dass Verhalten der Pioniere war stets korrekt und es gab keine Vorkommnisse mit den Einwohnern.

## 3.2 Gemeinde Eich



**Pi Uof:** Bieri Sandro / von Niederhäusern Patrick  
**Pioniere:** Schmidli Mario, Weingartner Lukas, Amman Manuel,  
Marjanovic Zoran, Widmer Daniel, Bucheli Alois

**Orientierung:**

- Neubau von einer Treppe im Wanderweg
- Abbruch der alten Brücken und Neubau von zwei Brücken
- Wanderweg Instandsetzung beim Glögglifroschweg

**Auftrag:**

Die Gruppe von Grfhr Bieri und von Niederhäusern bekam den Auftrag zur Instandsetzung des Glögglifroschwegs. Dank der mithilfe der Gemeinde konnten die zwei Brücken reibungslos gesetzt werden.



3.3 Gemeinde Hildisrieden



**Pi Uof:** Brechbühl-Abplanalp Samuel / Muff Martin  
**Pioniere:** Eiholzer Severin, Berisha Leonard, Bühler André, Strässler Nikolai

**Orientierung:**

- Wanderweg aufschottern und einen kleinen Hang gegen das Abrutschen sichern
- Treppen Erstellung bei der Scheune
- Feuerstellen säubern

**Auftrag:**

Beim Aufschottern des Wanderweges wurde auch eine Stelle gegen das Abrutschen gesichert.



Ebenso wurde eine neue Treppe erstellt zur erschliessung der Toilette von der Schüür. Ausserdem wurden diverse Feuerstellen instandgesetzt.



Besonderes:

Jede Arbeit wurde fristgerecht und zufriedenstellend erledigt.

3.4 Gemeinde Schenkon



**Pi Uof:** Huber Rolf / Kurmann Andreas  
**Pioniere:** Bättig David, Hidberg Claudio, Blum Kevin, Künzli Lukas

**Orientierung:**

- Instandsetzung Wanderwege und Seebadi
- Räumung von Fliessgewässer im Sohlenbereich

**Auftrag:**

Anfangs der Woche stand der Frühlingsputz der Seebadi Schenkon auf dem Programm. Wir setzten, neben der neu gebauten Plattform, Weidensträucher. Ausserdem wurde die ganze Rasenfläche vom Laub befreit und neuer Rasen gesät. Bei gutem Wetter und angenehmen Temperaturen konnten die Arbeiten effizient und sauber ausgeführt werden.





3.5 Gemeinde Schlierbach



**Pi Uof:** Prela Jeton  
**Pioniere:** Vukojevic Mirko, Hauser Renato, Isaak Stefan

**Orientierung:**

- Wanderwegunterhalt
- Bachreinigung

**Auftrag:**

Grfhr Prela und seine Gruppe bekam den Auftrag die Signalisierung der Schweizer Wanderwege neu zu erstellen. Zudem haben Sie diverse Bachreinigungsarbeiten vorgenommen.

Die Arbeiten wurden ohne Probleme erledigt.



3.6 Küchenteam



**Kü C:** Hummel Severin  
**Küchenteam:** Grunder Stefan, Limmacher Claudio, Stadelmann David, Grisenti Fabio

3.7 Materialwarte



**C Log Koord Oblt:** Schärli Hanspeter  
**Team:** Wirz Pascal, Lischer Daniel

3.8 Einsatzleitung

<b>Kp Kdt Maj:</b>	Bölsterli Bruno
<b>Kp Kdt STV I:</b>	Tanner Jörg
<b>Kp Kdt STV II:</b>	Joller Lukas
<b>Pi Of Oblt C Pi:</b>	Huber Stefan
<b>Pi Of Oblt:</b>	Meier Andreas
<b>Pi Of Lt STV I:</b>	Vögeli Janik
<b>Pi Of Lt STV II:</b>	Konrad Andre
<b>FW:</b>	Wicki Paul

